

**Nachtrag: Antrag Nr. 444 zum Wirtschaftsplan vom 27.10.2022 von den Stadträten Dr. Haslinger, T., und Prof. Dr. Küffner, T., Fraktion CSU/LM/JL/BfL;  
Machbarkeitsstudie zu Geothermie-Bohrungen auf dem Gebiet der Stadt Landshut**

Gremium:	<b>Werksrat</b>	Öffentlichkeitsstatus:	nicht öffentlich
Tagesordnungspunkt:	<b>22.8</b>	Zuständigkeit:	Referat 6
Sitzungsdatum:	<b>08.11.2022</b>	Stadt Landshut, den	27.10.2022
Sitzungsnummer:	15	Ersteller:	Müller, Michael

**Vormerkung:**

Die Dekarbonisierung der Wärmeversorgung zur Erreichung der vorgegebenen Klimaschutzziele tritt immer stärker in den Vordergrund. Unter diesem Blickwinkel müssen mögliche Wärmebereitstellungsquellen untersucht und bewertet werden. Dazu zählt auch die Bereitstellung der Heizenergie über die Fernwärme aus der Geothermie. Auf Grund der aktuellen Lage bei den Energiemärkten kann durch die Nutzbarmachung der Tiefen-Geothermie eine wetterunabhängige Versorgung sichergestellt werden.

Um Vor- und Nachteile zu beleuchten aber auch um eventuell auftretende Risiken sicherer abschätzen zu können, soll eine Machbarkeitsstudie beauftragt werden, die dies für das Gebiet der Stadt Landshut untersucht.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtwerke werden beauftragt, eine Machbarkeitsstudie für die Nutzbarmachung der Tiefen-Geothermie im Gebiet der Stadt Landshut zu beauftragen.

**Anlagen:**

Anlage 1: Antrag Nr. 444 vom 26.10.2022